

Bewertungskriterien für Schülerleistungen bei Fallanalyse-Aufgaben

Die Schülerinnen und Schüler können für einen vorgelegten Fall ...

- ... Beteiligte und Betroffene sowie deren Interessen und Ziele wahrnehmen und benennen;*
- ... die den Interessen und Zielen zugrunde liegenden Werte und Normen analysieren und darstellen;*
- ... daraus entstehende Wert- oder Normenkonflikte erläutern und erklären;*
- ... abwägen und begründen, weshalb sie einem Wert oder bestimmten Werten den Vorzug geben;*
- ... die Bevorzugung dieses Wertes oder bestimmter Werte auch stützen durch Auseinandersetzung mit Argumenten der Moralphilosophie bzw. der ökologischen Ethik;*
- ... abschließend zu dem Fall selbst Stellung nehmen und ethisch entscheiden*

Die Aufgabe insgesamt ist zu bewerten nach den Kriterien

- Problembewusstsein
- begriffliche Klarheit und Differenziertheit
- fall - und problembezogene [!] Anwendung von moralphilosophischem und ethischem Wissen
- Plausibilität und Stringenz der Begründung des eigenen Standpunkts.